

## 309018-2026 - Planning

Germany – Railway construction works – RV Oberbauinstandsetzung OBIS 2028 ff. (alt AVI)

OJ S 87/2026 06/05/2026

Prior information notice or a periodic indicative notice used only for information

Works

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Email: [nils.martin@deutschebahn.com](mailto:nils.martin@deutschebahn.com)

Activity of the contracting entity: Railway services

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: RV Oberbauinstandsetzung OBIS 2028 ff. (alt AVI)

Description: Los 1: kleine Instandsetzung Gleise und Weichen Los 2: bleibt frei Los 3: Bahnübergangsarbeiten Los 4: Schweiß- und Schleifleistung In Summe bundesweit 132 Vergabelose (2 Vergabelose auf schweizer Gebiet, Veröffentlichung über Simap)

Internal identifier: 26FEI86954

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45234100 Railway construction works

Additional classification (cpv): 45262680 Welding, 45234116 Track construction works, 45234140 Level crossing construction works

##### 2.1.2. Place of performance

Town: Frankfurt am Main

Postcode: 60327

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

##### 2.1.4. General information

Additional information: Die Bekanntmachung betrifft die Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern. Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: Eignungskriterien Fachlos 1: Präqualifikation: • Präqualifikation für Oberbau konventionell im Leitgeschwindigkeitsbereich: „Instandsetzung Gleise und Weichen“ (IS): gültige Urkunde zum Zeitpunkt des Angebots. Freigabe gemäß Ril. 826.2050 Schweißtechnische Arbeiten Nachfolgende Freigaben gemäß Ril. 826.2050 sind Voraussetzung für die Zuschlagserteilung und mit dem Angebot vorzulegen: • Freigabebescheinigung als „Oberbauschweißbetrieb“ gemäß Ril. 826.2050Z01 • Freigabebescheinigung als „Betrieb zur Durchführung des Spannungsausgleich“ gemäß Ril. 826.2050Z03 Zulassung als Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) und Vorlage der Sicherheitsbescheinigung: • Zulassung als Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) und Vorlage der Sicherheitsbescheinigung. Nachweis des Bieters über die Zulassung als Eisenbahnverkehrsunternehmen nach dem Allgemeinen Eisenbahngesetz (AEG) § 6 einschließlich der Bestellung des Eisenbahnbetriebsleiters einschließlich der

Sicherheitsbescheinigung gemäß AEG §7a mit dem Angebot. Eignungskriterien Fachlos 3: Präqualifikation: • Präqualifikation für Oberbau konventionell im Leitgeschwindigkeitsbereich: „Instandsetzung Gleise und Weichen“ (IS) gültige Urkunde zum Zeitpunkt des Angebots. Freigabe gemäß Ril. 826.2050 Schweißtechnische Arbeiten Nachfolgende Freigaben gemäß Ril. 826.2050 sind Voraussetzung für die Zuschlagserteilung und mit dem Angebot vorzulegen: • Freigabebescheinigung als „Oberbauschweißbetrieb“ gemäß Ril. 826.2050Z01 • Freigabebescheinigung als „Betrieb zur Durchführung des Spannungsausgleich“ gemäß Ril. 826.2050Z03 Zulassung als Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) und Vorlage der Sicherheitsbescheinigung: • Zulassung als Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) und Vorlage der Sicherheitsbescheinigung. Nachweis des Bieters über die Zulassung als Eisenbahnverkehrsunternehmen nach dem Allgemeinen Eisenbahngesetz (AEG) § 6 einschließlich der Bestellung des Eisenbahnbetriebsleiters einschließlich der Sicherheitsbescheinigung gemäß AEG §7a mit dem Angebot. Eignungskriterien im Fachlos 4: Freigabe gemäß Ril. 826.2050 Schweißtechnische Arbeiten Nachfolgende Freigaben gemäß Ril. 826.2050 sind Voraussetzung für die Zuschlagserteilung und mit dem Angebot vorzulegen: • Freigabebescheinigung als „Oberbauschweißbetrieb“ gemäß Ril. 826.2050Z01 • Freigabebescheinigung als „Betrieb zur Durchführung des Spannungsausgleich“ gemäß Ril. 826.2050Z03 Zulassung als Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) und Vorlage der Sicherheitsbescheinigung: • Zulassung als Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) und Vorlage der Sicherheitsbescheinigung. Nachweis des Bieters über die Zulassung als Eisenbahnverkehrsunternehmen nach dem Allgemeinen Eisenbahngesetz (AEG) § 6 einschließlich der Bestellung des Eisenbahnbetriebsleiters einschließlich der Sicherheitsbescheinigung gemäß AEG §7a mit dem Angebot. Bitte beachten: - Mit dem Angebot sind alle Zulassungen / Freigaben vorzulegen die zum Nachweis der Eignung des Bieters erforderlich sind. - Zusätzlich müssen für alle Vergabelose unternehmensbezogene (Standard-) Eigenerklärungen gemäß Angebotserklärung zum Bauvertrag (208.1213V24) vorgelegt werden - Hinweis gilt für ALLE Fachlose: Bei Einsatz von Nachunternehmern für die Fachlose 1,3,4 müssen auch die Nachunternehmer die o.g. Anforderungen erfüllen.

**Legal basis:**

Directive 2014/25/EU  
sektvo - §36 SektVO

## 3. Part

---

### 3.1. Part: PAR-0001

Title: RV Oberbauinstandsetzung OBIS 2028 ff. (alt AVI)

Description: Los 1: kleine Instandsetzung Gleise und Weichen Los 2: bleibt frei Los 3: Bahnübergangsarbeiten Los 4: Schweiß- und Schleifleistung In Summe bundesweit 132 Vergabelose (2 Vergabelose auf schweizer Gebiet, Veröffentlichung über Simap)  
Internal identifier: 26FEI86954

#### 3.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45234100 Railway construction works

Additional classification (cpv): 45262680 Welding

Additional classification (cpv): 45234116 Track construction works

Additional classification (cpv): 45234140 Level crossing construction works

#### 3.1.2. Place of performance

Postal address: DB InfraGo AG Adam-Riese Straße 11-13

Town: Frankfurt am Main

Postcode: 60327

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

### 3.1.3. Duration

Start date: 01/01/2028

Duration end date: 31/12/2031

### 3.1.5. General information

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Der Auftraggeber beabsichtigt die hier beschriebene Bauleistung in 4 Ausschreibungen und insgesamt 132 Vergabelosen (davon 2 Lose auf schweizer Gebiet und Simap Veröffentlichung) an den Markt zu bringen . Hierbei wird angestrebt, alle 4 Ausschreibungen zeitgleich am Markt zu platzieren und dann mit einem zeitlichen Versatz von ca. 14 Tagen zu submittieren. Jede Ausschreibung beinhaltet Vergabelose aus jedem Fachlos. Fachlos 1: Kleine Instandsetzung Gleise und Weichen; auf Netzebene mit 49 Vergabelosen auf 4 Vergabewellen (Ausschreibungen) zzgl. 2 Vergabelose schweizer Gebiet verteilt. (Welle 1: 12 Vergabelose, Welle 2: 11 Vergabelose (zzgl. 1 Vergabelos schweizer Gebiet) , Welle 3: 12 Vergabelose (zzgl. 1 Vergabelos schweizer Gebiet) , Welle 4: 12 Vergabelose) [Fachlos 2: entfällt.] – bleibt aus systemischen und historischen Gründen „unbesetzt“ Fachlos 3: Bahnübergangsarbeiten; aufgeteilt auf Netzebene mit 41 Vergabelosen auf 4 Vergabewellen verteilt (Welle 1: 11 Vergabelose, Welle 2: 11 Vergabelose, Welle 3: 9 Vergabelose, Welle 4: 10 Vergabelose) Fachlos 4: Schweiß- und Schleifarbeiten; aufgeteilt auf Netzebene mit. 42 Vergabelosen auf 4 Vergabewellen verteilt. (Welle 1: 12 Vergabelose, Welle 2: 10 Vergabelose, Welle 3: 9 Vergabelose, Welle 4: 11 Vergabelose) In jedem Vergabelos sollen grundsätzlich mehrere Rahmenvertragspartner gebunden werden. Der Auftraggeber kommuniziert in der Ausschreibung für jedes Vergabelos die benötigte Anzahl von Bauspitzen. Für jedes Vergabelos werden so viele Rahmenverträge geschlossen (ausgehend vom Mindestgebot) wie erforderlich sind, um den seitens des AG definierten individuellen Bedarf an Bauspitzen je Vergabelos zu decken. Vorgesehen ist, dass die Lieferanten zur Angebotslegung die Anzahl der Bauspitzen benennen, die sie in der Lage sind, zeitgleich für das jeweilige Vergabelos verbindlich bereitzustellen (d.h. mit einer entsprechenden Leistungspflicht). Diese Rahmenvertragspartner haben im Falle einer Zuschlagung dann aus dem Vertrag auch einen Anspruch auf Mindestvergütung. Zusätzlich sollen in jedem Vergabelos jeweils 2 weitere Lieferanten als Rückfallebene gebunden werden. Diese erhalten nur einen sog. Machbarkeitsvertrag, d.h. einen Rahmenvertrag ohne Mindestvergütung und ohne Leistungspflicht. Nach Ablauf der jeweiligen Angebotsfrist eines Vergabeverfahrens sollen alle Bieter im jeweiligen Vergabelos eine noch unverbindliche Mitteilung erhalten, ob ihr eigenes Angebot nach vorläufiger Wertung voraussichtlich für den Zuschlag auf einen Rahmenvertrag vorgesehen ist oder nicht („ja“ / „nein“). Die eigentliche Submissionsmitteilung und Vorabmitteilungen nach § 134 GWB erfolgen erst nach Ende der letzten Angebotsfrist und Abschluss der Angebotswertung der letzten Angebotsöffnung. Die zeitversetzten Angebotsfristen der 4 Ausschreibungen dienen dazu, dass Bieter, die in einem Vergabelos voraussichtlich keinen Zuschlag erhalten werden, in einer anderen Vergabewelle (deren Angebotsfrist später abläuft) erneut anbieten können. Jeder Bieter bestimmt selbst, wie viele Bauspitzen er je Vergabelos anbieten kann. Die ausgeschriebenen Leistungen im Vertrag beinhalten in vielen Fällen auch Logistikleistungen. Alle Firmen die beabsichtigen an dieser Ausschreibung teil zu nehmen sollten sich frühzeitig, sofern keine eigene

Transportlogistik im eigenen Haus verfügbar ist entsprechende Partner suchen und diese langfristig binden, sich um eigene Geräte bemühen oder eine ARGE mit einem entsprechenden Partner forcieren. Desweiteren verweisen wir in diesem Zusammenhang auch auf die Plattform <https://www.dbresale.com/> auf der von Zeit zu Zeit Transportlogistikgeräte angeboten werden und ersteigert werden können. Auch die DB InfraGO AG veräußert von Zeit zu Zeit Transport- und Logistikgeräte. Anfragen sind zu stellen an: Leiter Bauartverantwortung Schienenfahrzeuge und Komponenten, V.IWW 422, Hr. Stefan Hadinek, Tel.: +49 30 29753091, [Stefan.Hadinek@deutschebahn.com](mailto:Stefan.Hadinek@deutschebahn.com) ACHTUNG: Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. HINWEIS: Die geplanten Vergabeverfahren werden der Verordnung (EU) 2022/2560 unterliegen. Nach dieser Verordnung ist die EU-Kommission befugt, finanzielle Zuwendungen aus Drittstaaten für in der Europäischen Union tätige Unternehmen zu prüfen. Stellt sie binnenmarktverzerrende drittstaatliche Subventionen fest, kann die EU-Kommission gegen die durch sie entstehenden Verzerrungen vorgehen („Foreign Subsidies Regulation“). Interessierte Unternehmen werden gebeten, ihre Pflichten aus der vorgenannten Verordnung zu prüfen und sich darauf vorzubereiten, dass sie mit dem Angebot eine Meldung oder Erklärung zu drittstaatlichen finanziellen Zuwendungen im Sinne des Art. 29 der Verordnung (EU) 2022/2560 abzugeben haben. Für solche Meldungen oder Erklärungen ist das Formular gemäß Anhang II der Durchführungsverordnung (EU) 2023/1441 der EU-Kommission („FS-PP“) zu verwenden. Es handelt sich um ein von der EU-Kommission vorgegebenes Format, das nicht von der DB zur Verfügung gestellt wird, auch nicht als Teil der Vergabeunterlagen. Weitere erste Hinweise finden Sie unter: <https://lieferanten.deutschebahn.com/lieferanten/Bedarfe-der-DB/OeffentlicheAusschreibungen/EU-Verordnung-ueber-Subventionen-aus-Drittstaaten-11341426>. Aktuelle Informationen zur Foreign Subsidies Regulation sind außerdem der offiziellen Internetseite der Europäischen Kommission zu entnehmen: [https://single-market-economy.ec.europa.eu/single-market/public-procurement/foreign-subsidies-regulation\\_en](https://single-market-economy.ec.europa.eu/single-market/public-procurement/foreign-subsidies-regulation_en) (maschinelle Übersetzungsmöglichkeit ins Deutsche ist auf der Seite verfügbar). Auf diesen Seiten finden Sie auch weiterführende Hinweise.

### 3.1.8. Techniques

#### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

### 3.1.9. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Organisation providing additional information about the procurement procedure: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation providing offline access to the procurement documents: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes

Registration number: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Telephone: +49 22894990

**Roles of this organisation:**

Review organisation

**8.1. ORG-0001**

Official name: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registration number: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postal address: Adam-Riese-Straße 11-13

Town: Frankfurt Main

Postcode: 60327

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

Contact point: Deutsche Bahn AG, FE.EI 42

Email: [nils.martin@deutschebahn.com](mailto:nils.martin@deutschebahn.com)

Telephone: +49 221-71442

Internet address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

**Roles of this organisation:**

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

**8.1. ORG-0003**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telephone: +49228996100

**Roles of this organisation:**

TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: 8afe0284-212a-4ffd-bb6b-56a1d4c670f0 - 01

Form type: Planning

Notice type: Prior information notice or a periodic indicative notice used only for information

Notice subtype: 5

Notice dispatch date: 05/05/2026 13:36:18 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 309018-2026

OJ S issue number: 87/2026

Publication date: 06/05/2026

Estimated date of publication of a contract notice within this procedure: 03/08/2026